

Nationales Programm Tabak Schweiz – Vielfalt und Bedeutung

Verena El Fehri, Geschäftsführerin
Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz AT

www.at-schweiz.ch

ARGE Tagung, 3.-5. November 2014

Nationales Programm Tabak Schweiz – Vielfalt und Bedeutung

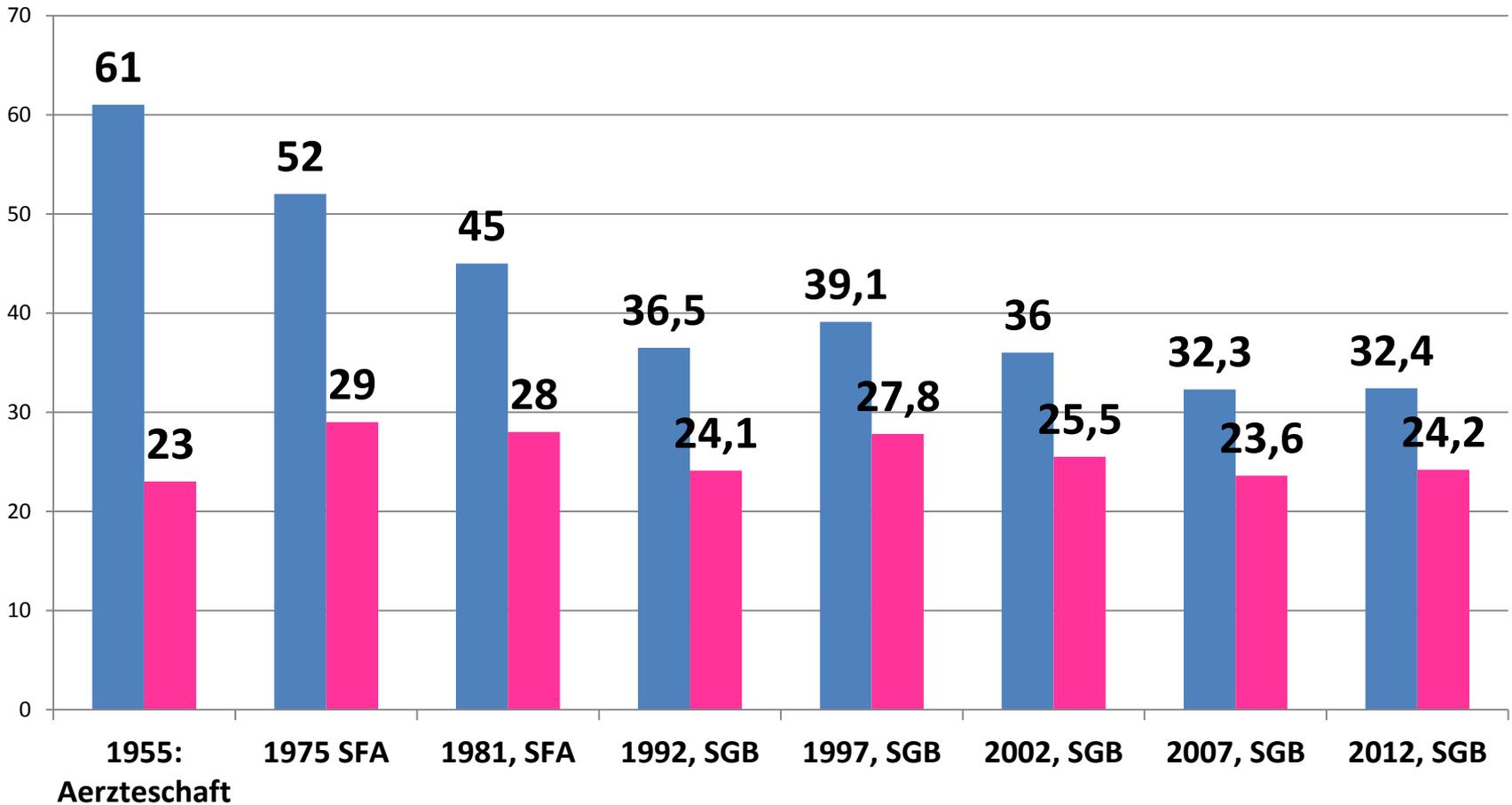
Inhalt:

1. Kontext
2. Entstehung
3. Strategische Ziele und Massnahmen
4. Probleme, Herausforderungen

Kontext: Gesetzliche Lage

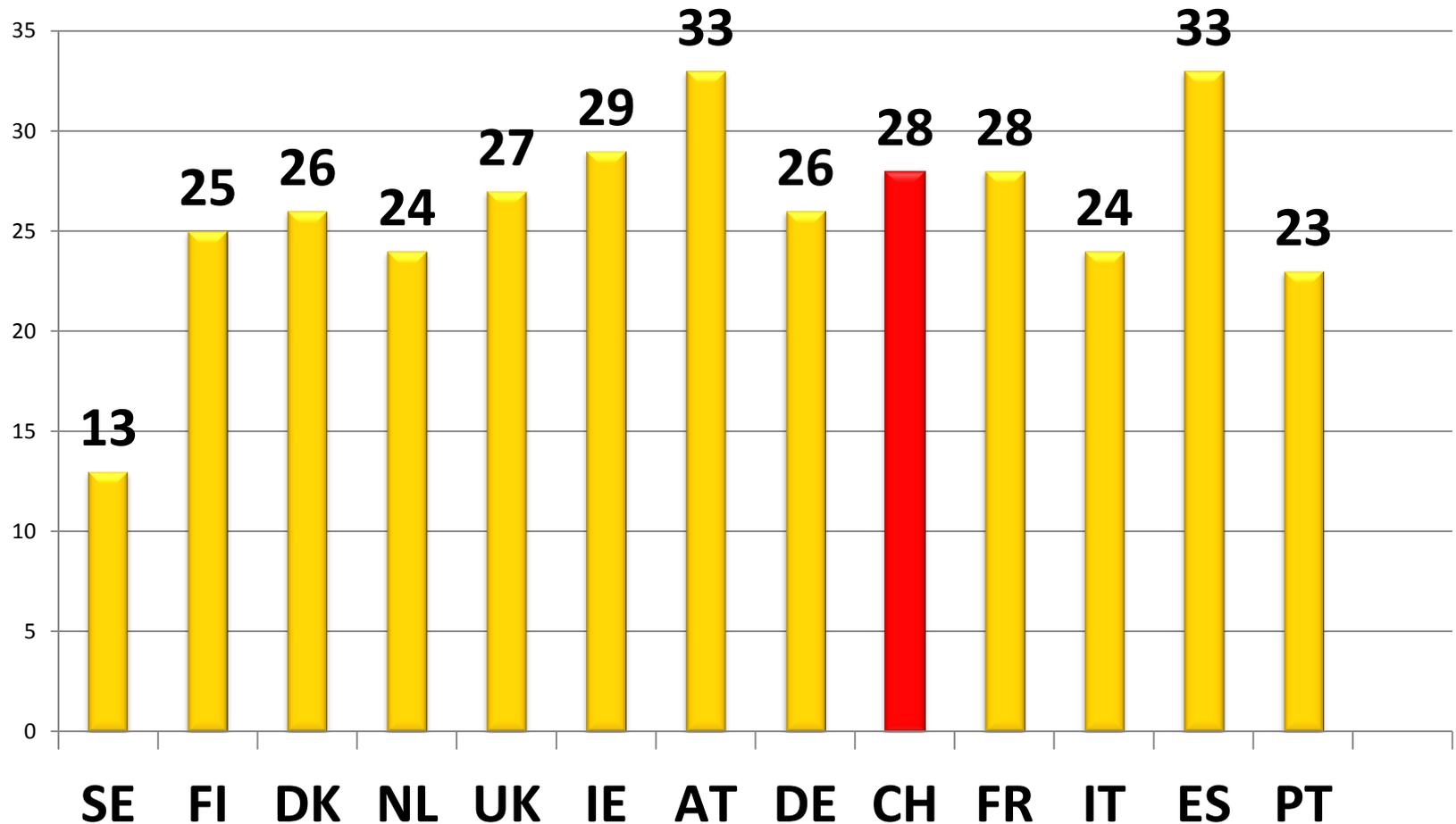
- FCTC unterzeichnet, aber nicht ratifiziert
- Grund: Gesetzliche Lücken, nur partielle Einschränkungen der Vermarktung von Tabakprodukten, fehlende nationale gesetzliche Regelung des Verkaufsverbots an Minderjährige
- Schutz vor Passivrauchen nicht umfassend:
 - In 11 Kantonen Rauchrestaurants zugelassen
 - Rauchräume sowohl am Arbeitsplatz wie auch im Gastronomiebetrieb unter Auflagen möglich

Kontext: Tabakkonsum



SFA, SGB: Bevölkerung ab 15 Jahren

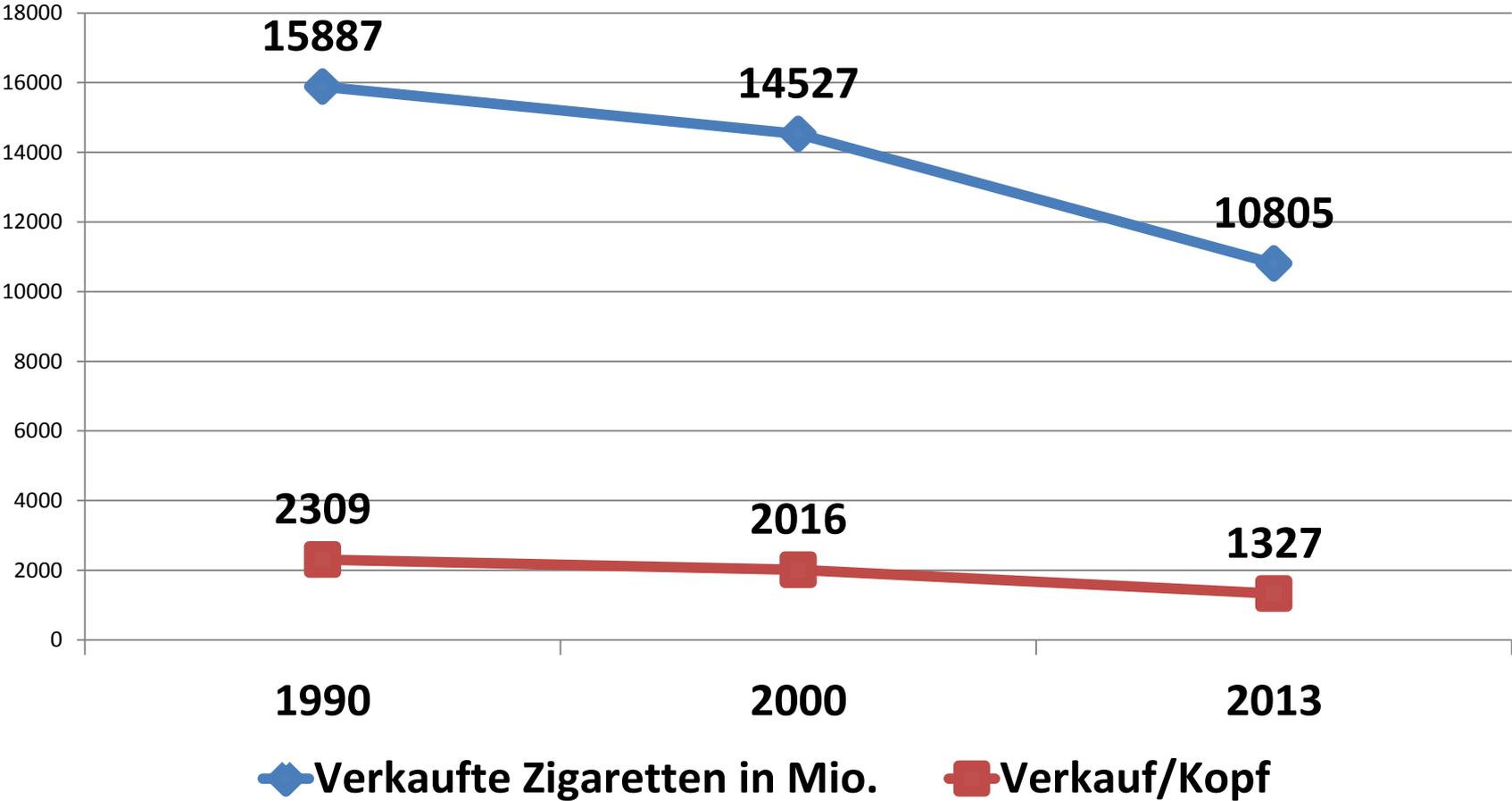
Kontext: Tabakkonsum Europa 2012 im Vergleich zur Schweiz



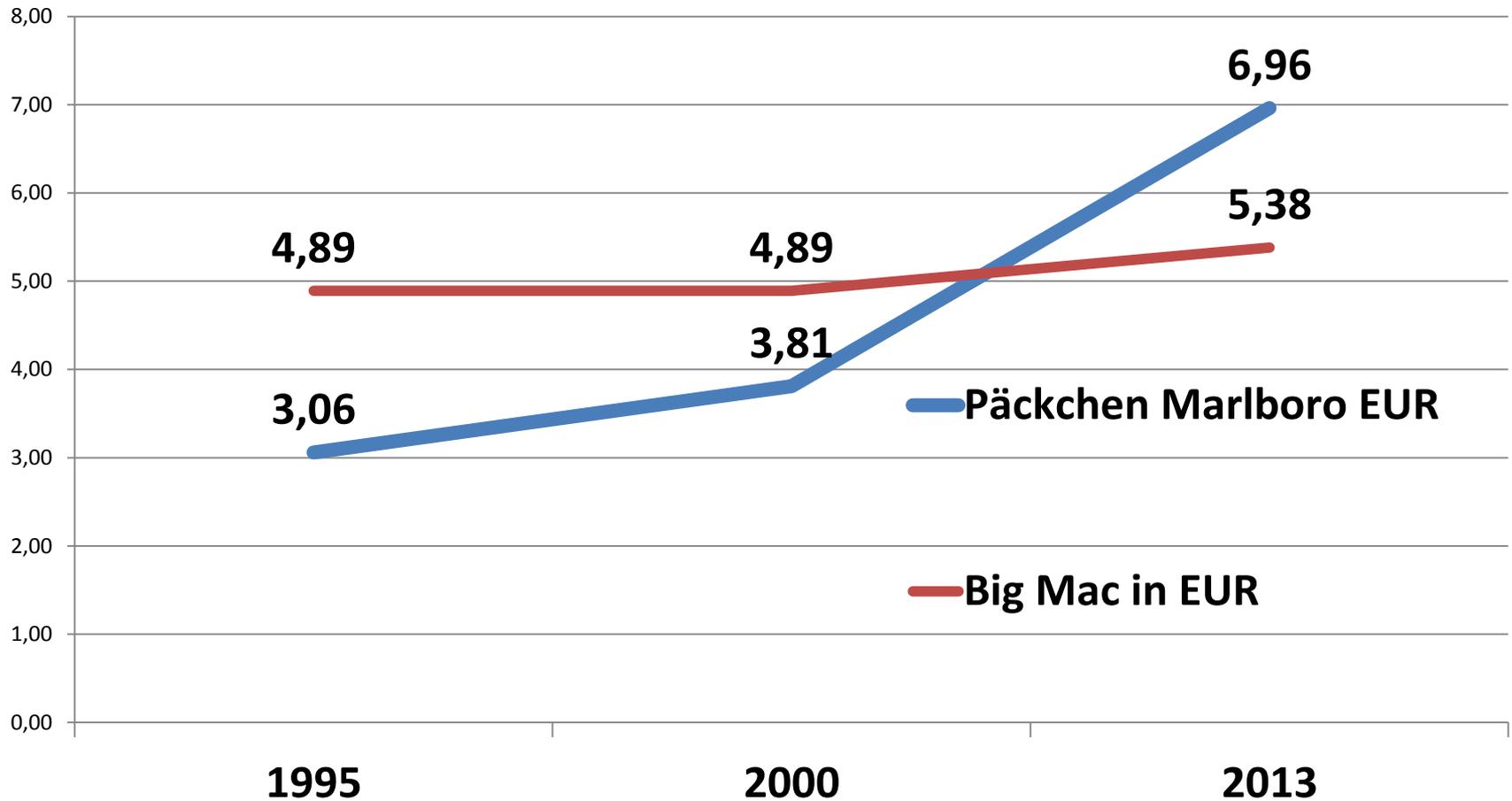
Eurobarometer 2012

SGB 2012

Kontext: Tabakkonsum



Kontext: Zigarettenpreis



Kontext: Europäischer Vergleich, Schweiz Platz 13 von 34

| Punktzahl | max. möglich | CH | Median | max. erreicht |
|-----------------------------------|--------------|-----------|--------|---------------|
| Preispolitik | 30 | 13 | 15 | 27 (UK) |
| Schutz vor Passivrauchen | 22 | 11 | 13 | 21 |
| Information, Aufklärung | 15 | 7 | 0 | 12 (Island) |
| Werbung, Promotion und Sponsoring | 13 | 2 | 9 | 12 |
| Warnhinweise | 10 | 5 | 1 | 5 |
| Rauchstopp | 10 | 7 | 6 | 9 (UK) |

Nationales Programm Tabak 2008 – 2012 (verlängert bis 2016) - Entstehung

- NPT 2008 – 2012: Resultat eines aufwändigen Prozesses, Start 2005
- Beteiligte: Bundesamt für Gesundheit (Leitung), Kantone, NGO's
- Finanzierung Bund, Private und **Tabakpräventionsfonds TPF**
TPF: 0.21 ct/Zigpack, in Analogie zum Fonds für Tabakpflanzer

NPT: Mission und Ziele

Mission

Die tabakbedingten Todes- und Krankheitsfälle in der Schweiz sind reduziert.

Oberziel 1:

Der Anteil der Rauchenden in der Wohnbevölkerung (Alter 14 – 65) der Schweiz ist um 20 %, d. h. von 29 % (2007) auf rund 23 %, gesunken.

Stand 2013 Alter >15 : 25 Prozent (Zahl stagniert in den letzten paar Jahren)

Oberziel 2:

Der Anteil der Rauchenden in der Altersgruppe der 14- bis 19-Jährigen ist um 20 %, d.h. von 24 % (2007) auf unter 20%, gesunken.

Stand 2013: 15-19-Jährige 22.7 %

Oberziel 3:

Der Anteil der Personen, die wöchentlich sieben Stunden oder mehr dem Tabakrauch anderer Personen (Passivrauchen) ausgesetzt sind, ist um 80 %, d. h. von 27 % (2006) auf rund 5 %, gesunken.

Stand 2013: 1 Stunde/Tag = 6 %

NPT: Strategische Ziele und Massnahmen

Strategisches Ziel 1: Im gesellschaftlichen Zusammenleben ist Nichtrauchen selbstverständlich.

Massnahmen: Massenmediale Kampagne (BAG) , Präventionsprojekte (NGO)

Verbesserungen sind hier sicher zu verzeichnen.

Strategisches Ziel 2: Das Wissen über die Schädlichkeit des Tabakkonsums ist erhöht und die Akzeptanz für die Tabakprävention ist in Bevölkerung und Politik gestiegen.

Massnahmen: Information (Präventionsprojekte NGO's), politische Aktivitäten (NGO's)

Die Akzeptanz in der Bevölkerung für Massnahmen z.B. Schutz vor Nichtrauchen ist gestiegen. Die Defizite in der Politik bleiben gross. Es fehlt nach wie vor am klaren Willen, die Interessen der Gesundheit über jene der Wirtschaft zu stellen.

NPT: Strategische Ziele - Massnahmen

Strategisches Ziel 3: Im Bereich Tabak wird das schweizerische Recht entsprechend den Verhandlungsergebnissen über ein Gesundheitsabkommen mit der Europäischen Union (EU) angeglichen.

Verhandlungen wurden aufs Eis gelegt. Gründe dafür sind vielfältig, nicht «tabakbedingt».

Neue Regelung des Tabaks in Diskussion (Tabakproduktegesetz). Der Vorentwurf erfüllt die Bedingungen des FCTC hinsichtlich Vermarktung von Tabakprodukten nicht.

Strategisches Ziel 4: Die Schweiz ratifiziert die WHO-Tabakkonvention

Unterzeichnung nicht vor Inkrafttreten des neuen Tabakproduktegesetzes (2018, 2019...)

NPT: Strategische Ziele - Massnahmen

Strategisches Ziel 5: Die Tabaksteuer wird gemäss geprüften Wirksamkeitskriterien erhöht.

Die Regierung hat die Tabaksteuer seit 2003 sechsmal in mehrheitlich kleinen Schritten um insgesamt 1.40 EUR angehoben.

In der gleichen Zeitspanne verteuerten die Tabakkonzerne ihren Anteil elfmal um gesamthaft 1.57 EUR.

Aktueller Preis eines Päckchens Marlboro: 6.96 EUR

Preiserhöhungen der Regierung wenig gesundheitspolitisch motiviert

NPT: Strategische Ziele - Massnahmen

Strategisches Ziel 6: Der Schutz vor Passivrauchen wird auf Bundesebene gesetzlich geregelt.

Neue lückenhafte gesetzliche Regelung seit dem 1. Mai 2010 in Kraft.

Gesetz erlaubt Kantonen weitergehende Einschränkungen zu treffen.

16 Kantone haben solche Regelungen getroffen. 70% der Bevölkerung ist besser geschützt als es die Bundesregelung verlangt.

Der Antrieb zur Verbesserung des Schutzes vor Passivrauchen kam aus den Kantonen. In 10 Kantonen wurden entsprechende Gesetze bei Volksabstimmungen gutgeheissen. Pionier war der italienischsprachige Kanton, gefolgt von den französischsprachigen Kantonen.

NPT: Strategische Ziele - Massnahmen

Strategisches Ziel 7: Die Kantone setzen ihre vielfältigen Bemühungen für eine wirksame Tabakprävention fort.

- Schutz vor Passivrauchen: Initiative ging vielfach von den NGO's in den Kantonen aus
- Einschränkungen der Tabakwerbung
- Verkaufsverbot für unter 18- resp. unter 16-Jährige
- Kantonale Tabakpräventionsprogramme

NPT: Strategische Ziele - Massnahmen

Strategisches Ziel 8: Junge Nichtraucher werden darin unterstützt, nicht mit dem Rauchen anzufangen / Setting Schule

Experiment Nichtrauchen (Zielgruppe 12 - 15-jährige Schüler/-innen)

- Grösste nationale Initiative auf diesem Gebiet bildet der von der AT in Zusammenarbeit mit den kantonalen Fachstellen organisierte **Schulklassenwettbewerb**. Rauchfrei im Klassenverband während 6 Monaten.
- Aktiv seit dem Schuljahr 2000/01.
- Teilnahmezahlen Schuljahr 2013/14: 2784 Schulklassen mit über 50'000 Schüler/-innen, ca. 17 % der Zielgruppe.
- Kostenpunkt jährlich: 0.85 Mio. EUR

Rauchfreie Lehre (Zielgruppe 16 – 20-jährige Berufsschüler/-innen)

- Rauchfreiheit auf individueller Basis während einem Schuljahr
- Aktiv seit Schuljahr 2009/10
- Teilnahmezahlen Schuljahr 2014/2015: ca. 14'000
- Kostenpunkt jährlich: 1.45 Mio. EUR

NPT: Strategische Ziele - Massnahmen

Strategisches Ziel 8: Junge Nichtraucher werden darin unterstützt, nicht mit dem Rauchen anzufangen / Setting Sport

Cool and Clean

- Aktiv seit 2005
- Zielgruppe 10 – 20-Jährige
- u.a. Verpflichtung nicht zu rauchen
- In 9 Jahre 150'000 Commitments, Teilnahme an 360 Sportveranstaltungen, 450'000 Personen erreicht
- Kostenpunkt jährlich: 3.44 Mio. EUR

Midnights Sports

- Aktiv seit 1999, unterstützt vom TPF seit 2010
- Zielgruppe 14 – 18-Jährige
- Aktivität: offene Turnhallen, Tabak wird thematisiert
- Kostenpunkt jährlich: 0.86 Mio. EUR (Beitrag TPF)

NPT: Strategische Ziele – Massnahmen

Strategisches Ziel 9: Rauchende werden darin unterstützt, mit dem Tabakkonsum aufzuhören

Nationales Rauchstopp-Programm

Dem Programm liegt folgende Annahme zu Grund:

Die tabakbedingte Sterblichkeit lässt sich am schnellsten und effizientesten senken mit der Erhöhung der Anzahl Personen, die das Rauchen aufgeben. (Quelle: Britische Ärztstudie von Doll und Peto)

- Programmstart bereits 2001
- Neue Programmperiode Mitte 2014 bis Ende 2017
- Trägerschaft: Krebsliga Schweiz, Lungenliga Schweiz, Schweizerische Herzstiftung, Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention
- Zwei Hauptzielgruppen: medizinisches Fachpersonal, rauchende Bevölkerung
- 8 Projekt, 5 davon im medizinischen Setting
- Finanzierung Tabakpräventionsfonds, 1.42 Mio. Euro pro Jahr

Nationales Rauchstopp-Programm

Medizinisches Fachpersonal

Ärzeschaft

Zahnmedizinische Fachpersonen
und entsprechende
Ausbildungsstätten

Spitäler

Fachpersonen Offizinapotheken
und entsprechende
Ausbildungsstätten

Ärztliche und nicht ärztliche
Personen, welche Diabetes- und
Herz-Kreislauf-Patientinnen und -
Patienten betreuen

Berufs- und Fachverbände

Rauchende Bevölkerung

Rauchstopptag
mit Wettbewerb
ab 2016

Migrationsspezifische
Projekte: Türkisch
und
Albanischsprachige
Bevölkerung

Wichtige Aktivitäten ausserhalb des Programms mit Fokus Rauchstopp

- Rauchstopplinie
- Unternehmen rauchfrei
- Beratungsstellen der Ligen, Fachstellen...
- Beratung für spez. Zielgruppen (z.B. Homosexuelle)
- Material, Selbsthilfeprogramme
- E-Coach, App
- SMS für Jugendliche

NPT: Strategische Ziele – Massnahmen

Strategisches Ziel 10: Die Akteure der Tabakprävention setzen sich gemeinsam für die Umsetzung dieses Programms und für die Weiterentwicklung der Tabakprävention in der Schweiz ein.

Strategisches Ziel 11: Die in der Tabakprävention tätigen Behörden und Institutionen auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene stimmen ihre Tätigkeit bei der Programmumsetzung aufeinander ab und sorgen für einen effizienten Mitteleinsatz und die Nutzung vorhandener Synergien.

Massnahmen:

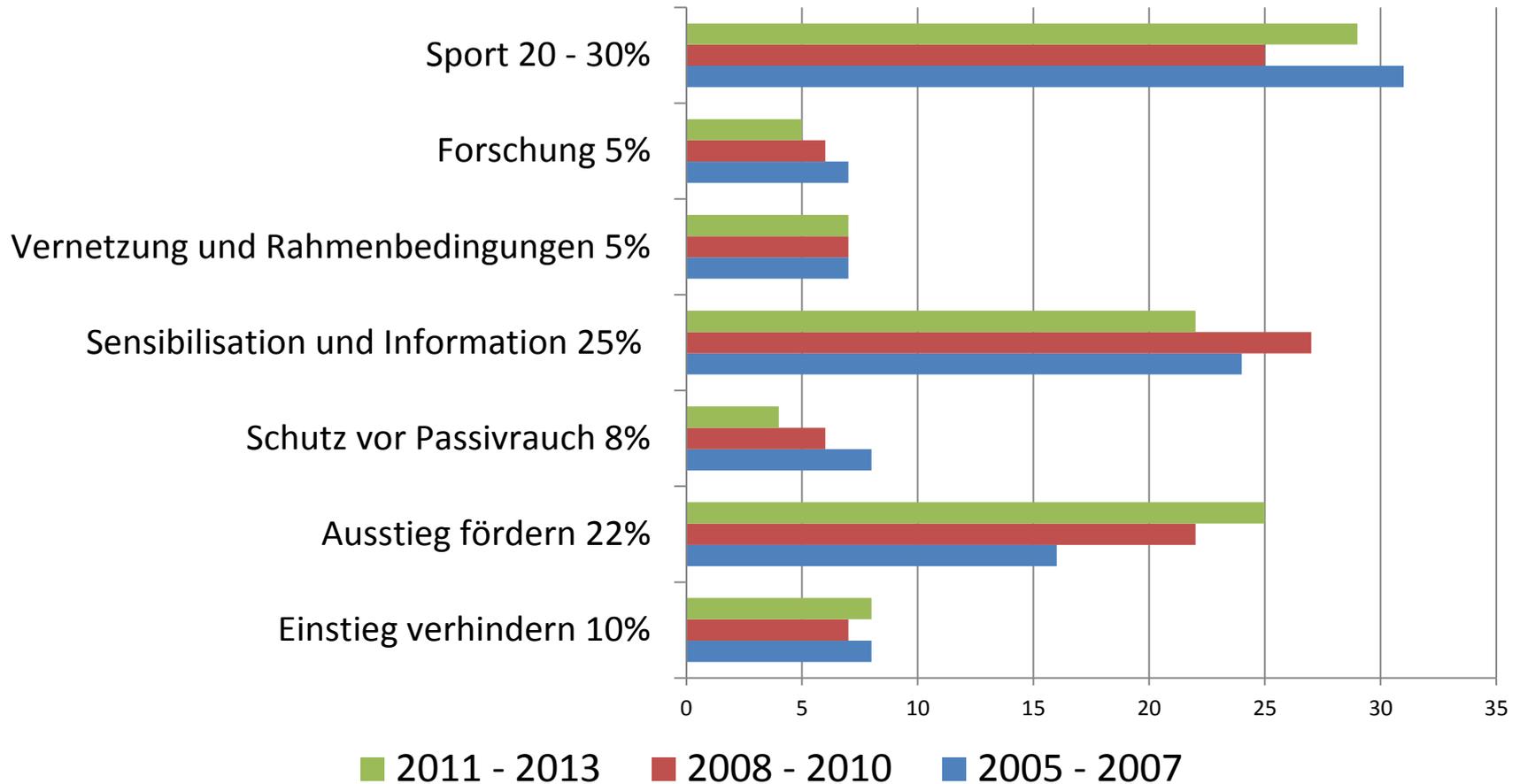
- Beteiligung der Kantone und der Eidg. Kommission für Tabakprävention an der Programmleitung (ohne NGO's)
- Jährliche Treffen
- Massnahmenpläne

Resultate:

- Programm dient als Rahmen
- Kantonale Tabakpräventionsprogramme
- Fortschritte in der Zusammenarbeit

Finanzierung der Tabakprävention durch den TPF

Mittelvergabe TPF



Probleme, Herausforderungen

Finanzierung

Schaffung Tabakpräventionsfonds (TPF) hat die Präventionslandschaft stark verändert

- Mehr Geld für Tabakpräventionsaktivitäten
- Mehr Akteure
- Kantonale Programme
- Grundlagen für die Mittelvergabe nicht einfach zu definieren
- Einnahmerückgang beim TPF: Zunahme Verteilungskampf

Probleme, Herausforderungen

Stärkere Reglementierung der Tabakprodukte

| Grösste Defizite | Was ist kurzfristig möglich? |
|--------------------------------|--|
| Preis | Tabaksteuerrevision. Forderung nach regelmässigen Preiserhöhungen, die jeweils über 10% des Preises liegen. |
| Passivrauchschutz | ??? |
| Werbung, Promotion, Sponsoring | Tabakproduktegesetz: Lückenhafter Vorentwurf von der Werbebranche, «Teile» der Wirtschaft bereits sehr stark unter Beschuss. |
| Einflussnahme Tabakindustrie | Öffentlichkeitsarbeit – TPF-Geld steht dafür nicht zur Verfügung. |
| Neue Probleme | |
| Marktzulassung Snus | |